



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungekürzt) 3750 M., die übrigen Seiten 1875 M., 1/2 1000 M., 1/4 500 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 6375 M., 5625 M., 3000 M. und 1500 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 3000 M., 1/2 S. 1575 M., 1/4 S. 825 M. Nichtmitglieder 1/2 S. 6000 M., 1/4 S. 3500 M., 1/4 S. 1800 M. Auf alle Preise 200% Zuschlag. Anzeigen von Nichtmitgliedern nur gegen Rationierung d. Börsenblatträume, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Eigenamt des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 218.

Leipzig, Montag den 18. September 1922.

89. Jahrgang

Rikola Verlag
Wien München
Leipzig

Ende September liefern wir aus:

DER POLITISCHE NACHLASS DES GRAFEN EDUARD TAAFFE

Herausgegeben von Dr. Arthur Skedl,
Professor a. d. deutsch. Universität in Prag.
Unter Mitwirk. von Prof. Dr. Egon Weiß.

Graf Eduard Taaffe, der das geflügelte Wort vom „Fortwursteln“ für die Politik prägte, leitete als Vertrauensmann des Kaisers Franz Josef I. fünfzehn Jahre das Schicksal Österreichs. Sein Nachlaß, das Geheimarchiv der damaligen Politik, enthält Briefe des Kaisers, des Kronprinzen Rudolf und anderer Erzherzöge, vertrauliche Berichte und Protokolle historischer Ministerrats-Sitzungen, die so oft das Schicksal Österreichs und damit ganz Mitteleuropas beeinflußten. Taaffes Nachlaß ist ein Schlüssel für das Verständnis der Vergangenheit und Gegenwart.

Deutsche Bestellungen nur an Rikola Verlag A.-G., München, Königinstraße 15
oder nach Leipzig an Kommissionär F. Voldmar

Bestellzettel liegt bei

(Z)